

# INHALT

---

VORWORT	7
EINLEITUNG	9
Begegnungen	9
Die Welt braucht mehr Agrarprodukte	11
Afrika boomt – aber nicht die Landwirtschaft	14
Agrarinvestitionen: Chance oder Gefahr?	16
I. SCHUFTEREI MIT EINGEBAUTER ARMUTSGARANTIE	21
Länder des Reichtums und der Armut	21
Landwirtschaft auf kargen Böden	25
Die Kleinbauern hatten nie eine Chance	28
Das Feuer zerstört die Böden	30
Rinder – Statussymbol statt Nahrung	34
Holzkohlenproduktion und Feuerjagd zerstören den Wald	36
Keine Ressourcen für eine neue Landwirtschaft	39
2. ERWARTUNGEN	45
Verantwortungsbewusstsein und Seifenblasen	46
Die Erwartungen der Länder	50
Wie geht Transparenz?	59
3. SCHLÜSSELRESSOURCE LAND	67
Landbesitz, Landrecht und Investoren	69
Die Pacht betitelten Farmlandes	76
»Feed Africa« – <i>Chayton</i> in Sambia	76
Konservierende Landwirtschaft – <i>Amatheon</i> in Sambia	80
Konflikt-Reis – <i>ETG</i> in Tansania	90
Landräuber? – <i>Agrisol</i> in Tansania	98
Die Pacht kleinbäuerlichen Landes	100
Die Lamba von Mpongwe	101

Gebrochene Versprechen – <i>Hoyo Hoyo</i> in Mosambik	106
Pinien und Eukalyptus – <i>Chikweti</i> in Mosambik	110
Bankrott – Landkonflikte in Tansania und <i>Sun Biofuels</i>	119
Vertragsbauernmodelle	127
Baumwollchancen – <i>COMPACI</i> in Sambia	129
Zuckeridylle? – <i>Illovo</i> in Sambia, Mosambik und Tansania	135
<b>4. SCHLÜSSELRESSOURCE WASSER</b>	149
Reich an einem knappen Gut	149
Investoren, Wasserkonflikte und Ressourcenmanagement in Sambia	154
Kein Zutritt zum Fluss für die Lamba	156
Investoren, Wasserkonflikte und Ressourcenmanagement in Mosambik	158
Warum zahlt <i>Chikweti</i> nicht für Wasser?	159
Verfallende Bewässerungsinfrastruktur	161
Endlose Angst vor <i>Procana</i>	162
Investoren, Wasserkonflikte und Ressourcenmanagement in Tansania	163
Kampf um Wasser am Great Ruaha	164
Die Wasserverschmutzer von Njombe	167
Verantwortungsbewusste Bewässerung	169
Bemühen um Nachhaltigkeit – <i>Chayton</i> und <i>Amatheon</i>	169
Zuckerwasser – Die schwierige Situation von <i>Illovo</i>	172
Wassersparer – <i>AgroEcoFuel</i> in Tansania	175
Frieden sichern – grenzüberschreitendes Wassermanagement	177
In Mosambik kommen viele Flüsse trocken an	178
Am Sambesi konkurrieren Energie- und Landwirtschaft	179
Warum <i>ZAMCOM</i> so wichtig ist	184
<b>PERSPEKTIVEN</b>	187
Ein zweites »Wunder im Cerrado«? – Das Projekt <i>ProSavana</i> in Mosambik	188
Am wichtigsten ist <i>Gundi</i> – Wie <i>AgroEcoFuel</i> in Tansania mit Vertragsbauern arbeiten will	190